



山东东岳化工有限公司

SHANDONG DONGYUE CHEMICAL CO.,LTD

地址: 山东省淄博市桓台县唐山镇

Tangshan Town, Huantai County, Zibo City, Shandong, China

Tel. : 0086 533 8518666 Fax : 0086 533 8516888 E-Mail : dyjingyong@163.com

R32 Material Sicherheitsdatenblatt

1. PRODUKT- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Produkts: DIFLUORMETHAN

Firma: Shandong Dongyue Chemical Co.,Ltd

Anschrift: Huantai County,

Stadt, Provinz, PLZ, Land: Zibo City, Shandong Province, China, 256401

Chem-tract: +86-533-8518666

MEDIZINISCH: +86-533-8510073

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Bezeichnung des Stoffs CAS-Registrierungsnummer

DIFLUORMETHAN 75-10-5

Formel: CH₂F₂

Synonyme: Fluorkohlenwasserstoff * Difluormethan * Methylenfluorid

3, Angaben zu Gefahren

NOTFALLÜBERSICHT

Entzündlich; hochentzündlich; hochentzündliches verflüssigtes Gas.

Weitere Informationen über die Toxizität siehe Abschnitt 11.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

ORALE EXPOSITION

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen, sofern die Person bei Bewusstsein ist.
Einen Arzt rufen.

INHALATIONSEXPOSITION

Bei Einatmen an die frische Luft bringen. Bei fehlender Atmung künstlich beatmen.
Bei beschwerlicher Atmung Sauerstoff geben.

DERMALE EXPOSITION

Bei Hautkontakt mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser abspülen.
Kontaminierte Kleidung und Schuhe entfernen. Einen Arzt rufen.

AUGENEXPOSITION

Bei Kontakt mit den Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser ausspülen. Für angemessene Spülung durch Auseinanderspreizen der Augenlider mit den Fingern sorgen. Einen Arzt rufen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

FLAMMPUNKT n.a.

SELBSTENTZÜNDUNGS

TEMP. n.a.

ENTFLAMMBARKEIT n.a.

BRANDBEKÄMPFUNG

Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung zur Verhinderung eines Kontakts mit Haut und Augen tragen. Spezifische Gefahren: Gibt unter Brandbedingungen giftige Dämpfe ab.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

ZU BEFOLGENDE VERFAHREN BEI AUSTRETEN ODER VERSCHÜTTEN

Bereich evakuieren und Personal gegen die Windrichtung stellen. Alle Zündquellen abschalten. Leckage sperren, sofern risikofrei möglich.

METHODEN ZUR SÄUBERUNG

Bereich belüften und Verschüttungsstelle reinigen, nachdem das Material aufgenommen wurde.

7. Handhabung und Lagerung

HANDHABUNG

Benutzerexposition: Gas nicht einatmen. Nicht in Augen, auf Haut oder Kleidung gelangen lassen. Längere oder wiederholte Exposition vermeiden.

LAGERUNG

Geeignet: Gut geschlossen halten. Von Wärme, Funken und offenen Flammen fernhalten. An einem trockenen Ort lagern. Flaschentemperatur darf 125 F (52 °C) nicht überschreiten

BESONDERE

ANFORDERUNGEN

Inhalt steht unter Druck.

8. Expositionskontrollen

STEUERUNGSTECHNIK

Mechanische Entlüftung erforderlich. Notdusche und Augendusche.

ARBEITSMETHODEN

Bei ausreichender Belüftung lagern und verwenden.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Atemschutz: Von Regierung genehmigtes Atemschutzgerät ohne Gebläse verwenden. Bereiche und/oder für Expositionen über TLV oder PEL.

Hände: Kompatible chemikalienbeständige Handschuhe.

Augen: Chemikalienbeständige Schutzbrillen.

ALLGEMEINE HYGIENEMASSNAHMEN

Nach der Handhabung gründlich waschen.

9. Physikalische/chemische Eigenschaften

Aussehen; n.a.

Molekulargewicht 52,02 AMU

pH n.a.

BP/BP-Bereich -51,6 °C

MP/MP-Bereich -136 °C

Gefrierpunkt n.a.

Dampfdruck: n.a.

Dampfdichte n.a.

Gesättigte Dampfkonz., n.a.

SG/Dichte: 1,1 g/cm³

Schüttdichte: n.a.

Geruchsschwelle n.a.

Flüchtigkeitsgehalt % n.a.

VOC-Gehalt n.a.

Wassergehalt n.a.

Lösungsmittelgehalt na.

Verdampfungsrate n.a.

Viskosität n.a.

Oberflächenspannung n.a.

Verteilungskoeffizient n.a.

Zersetzungstemp. n.a.

Flammpunkt n.a.

Explosionsgrenzen n.a.

Entflammbarkeit n.a.

Selbstentzündungstemp. n.a.

Brechungsindex n.a.

Optische Drehung n.a.

Sonstige Daten n.a.

Löslichkeit n.a.

n.a. = nicht verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

STABILITÄT

Zu vermeidende Reaktionen: Reagiert heftig mit:

Zu vermeidende Stoffe: Natrium, Kalium, Kalzium, Alkalimetalle.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Fluorwasserstoff.

11. Toxikologische Angaben

EXPOSITIONSWEG

Hautkontakt: Kann schwere Erfrierungen verursachen. Längere oder wiederholte Hautexposition verursacht Verletzungen und Dermatitis.

Kann Hautreizung verursachen.

Augenkontakt: Kann Augenreizung verursachen.

Einatmen: Stoff kann reizend auf Schleimhäute und obere Atemwege wirken.

Mehrfache Verbreitung: Kann bei Einatmen, Verschlucken oder Hautabsorption schädlich sein.

ZIELORGAN ODER -SYSTEM

Schädigung des Herzens. Herz.

ANZEICHEN UND SYMPTOME EINER EXPOSITION

Exposition kann bewirken: Betäubende Wirkung. Exposition gegenüber großen Mengen kann bewirken: Schädigung des Herzens.

Einatmen

Maus Ratte

1.810.000 mg/m³ 1.890.000 mg/m³

LC 50 LC50

Bemerkungen: Verhalten: Änderung der motorischen Aktivität.

Verhalten: Ataxie. Lunge, Brustkorb, Atmung: Atemdepression.

CHRONISCHE EXPOSITION –

TERATOGEN

Spezies: Ratte

Dosis: 50000 PPM/6H 50000 PPM/6H

Anwendungsweg: Einatmen

Expositionsdauer: (6-15 PREG)

Ergebnis: Auswirkungen auf Embryo oder Fötus: Fetotoxizität (ausgenommen Tod, z. B. verkümmerter Fötus) Auswirkungen auf Embryo oder Fötus; Fetotoxizität (ausgenommen Tod, z. B. verkümmerter Fötus)

12. Umweltbezogene Angaben

Keine Daten verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

ANGEMESSENE ENTSORGUNGSMETHODE DES STOFFS ODER

GEMISCHS

Alle bundesrechtlichen, staatlichen und lokalen Umweltvorschriften beachten. ANGEMESSENE ENTSORGUNGSMETHODE DER KONTAMINIERTEN VERPACKUNG

Vorsicht: Keine zur Rücksendung bestimmte Flasche. Nicht wiederverwenden. Leere Flasche enthält gefährliche Reststoffe. Ordnungsgemäße Entsorgungstechniken befolgen.

14. Angaben zum Transport

Ordnungsgemäße Versandbezeichnung: Difluormethan

UN-Nummer: 3252

Nicht gestattet – Flugzeug; nur Frachtflugzeug. Nicht gestattet mit Passagierflugzeug.

15. Rechtsvorschriften

ZUSÄTZLICHE EU-EINSTUFUNG

Gefahrensymbol: F

Gefahrenbezeichnung: Hochentzündlich.

R:11

R-Sätze: Hochentzündlich.

S: 9 16 33

S-Sätze: Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

US-EINSTUFUNG UND ETIKETTENTEXT

Gefahrenbezeichnung: Entzündlich (USA) Hochentzündlich (EU).

R-Sätze: Hochentzündliches verflüssigtes Gas.

S-Sätze: Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

US-Bezeichnungen: Zielorgan: Herz

REGULATORISCHE ANGABEN FÜR USA

SARA-gelistet; Nr.

TSCA BESTANDSVERZEICHNIS ELEMENT: JA

REGULATORISCHE ANGABEN FÜR KANADA

WHMIS Klassifizierung: Dieses Produkt wurde gemäß den Gefahrenkriterien von CPR klassifiziert und das MSDS enthält alle von CPR erforderlichen Angaben.

DSL: Nein

NDSL: Ja

3. SONSTIGE ANGABEN

Angaben zur Überarbeitung

Überarbeitungsdatum 17. Juni 2003

Schlüssel

n.f.= nicht festgelegt n.a.= nicht anwendbar (R)=registriertes Handelszeichen

Ende des MSDS